

## Neue Berufe am Campus!

### Betreuungskraft

Um den Mangel an Pflegekräften in Seniorenheimen zu begegnen, bietet die Diakonie am Campus ab Mai 2017 die Qualifizierungsmaßnahme Betreuungskraft nach § 53c SGB XI an.

Die Qualifizierungsteilnehmer werden auf der Grundlage von Basiswissen im sozial-pflegerischen Bereich befähigt, den Alltag von Menschen mit einer dementiellen oder psychische Erkrankung oder einer geistigen Behinderung in Teilbereichen angemessen zu gestalten. Neben einem allgemeinen Grundwissen über dementielle Erkrankungen und Pflege wird ihnen Handlungskompetenz in Beziehungsgestaltung, Milieugestaltung und Kommunikation vermittelt. Die Maßnahme umfasst 160 Stunden in Theorie plus 80 Stunden Praktika in stationären Altenhilfeeinrichtungen und richtet sich in erster Linie an Absolventen des BBW Hof, die eine Ausbildung in hauswirtschaftlichen oder pflegerischen Berufen abgeschlossen haben, aber auch an Arbeitssuchende und Berufsrückkehrer im Pflegebereich.

*Die Qualifizierungsmaßnahme wird über die Arbeitsagenturen gefördert, und die Teilnehmer erhalten nach einer Prüfung entsprechend den AZAV-Richtlinien ein Zertifikat.*

### Landschaftsgärtner

Die Diakonie am Campus gGmbH bildet seit dem Jahr 2000 erfolgreich im Bereich Gartenbau Gartenbaufachwerker

im Fachbereich Zierpflanzenbau und in der Vollausbildung Gärtner im Fachbereich Zierpflanzenbau in integrativen Reha-Maßnahmen aus. Seit einigen Jahren werden in Kooperation mit Betrieben auch Gartenbaufachwerker im Fachbereich Garten- und Landschaftsbau ausgebildet.

Gerade bei männlichen Auszubildenden ist diese Fachrichtung seit einigen Jahren bundesweit bei den Ausbildungen einer der beliebtesten Berufe. Auch die anschließenden Vermittlungsaussichten sind in diesem Fachbereich ausgesprochen gut.

Seit dem Jahr 2000 hat unsere Einrichtung eine Gärtnerei als Ausbildungsstätte gepachtet in der sich der Garten- und Landschaftsbau nur schwer integrieren lässt. Auch sind dort die technischen und logistischen Voraussetzungen für integrative Ausbildungen im Sinne der vorgegebenen Leistungsbeschreibungen zunehmend erschwerend.

Daher freuen wir uns, dass wir auf unserem Gelände, gleich neben den Baugewerken eine eigene Gärtnerei mit integriertem Garten- und Landschaftsbau errichten dürfen und dadurch optimale Ausbildungsbedingungen für unsere Rehabilitanden schaffen können. Noch in diesem Ausbildungsjahr soll das Projekt beginnen.

*Das bedeutet, dass wir schon im nächsten Ausbildungsjahr Gartenbaufachwerker im Garten- und Landschaftsbau integrativ ausbilden werden. Ausbildungsstart wird der 28.08.2017 sein.*

